

Briefe an die Station im Jahre 2002

Ein Brief:

Seit Dezember bringe ich meine Mutter zum Betreuungsnachmittag, ich habe den Eindruck, ihr bekommt der Nachmittag sehr gut. Danach strahlt sie und erzählt mir, dass sie gesungen hat, guten Kaffee und Kuchen bekam und das die Leute sehr nett und lieb sind. Das freut mich, denn manche Tage sagt sie gar nichts und manchmal nur ja oder nein. Für mich ist es auch ein schöner Nachmittag, ohne Hetze einkaufen oder einfach mal Freunde besuchen.

Ein weiterer:

Es ist ein beruhigendes Gefühl, wenn man bei unerwarteter Erkrankung nur zum Telefon greifen kann, um hier in Aichwald die Nachbarschaftshilfe anzurufen. Sofort wurde mir von der Einsatzleitung Frau Schäfer versprochen, dass geholfen wird. Ich wurde von nun an liebevoll versorgt. Schon am frühen Morgen standen meine Helferinnen vor der Tür, um mir beim Aufstehen und beim Anziehen zur Hand zu gehen.

Sie kochten den Kaffee und munterten mich auf, so dass ich erleichtert dem Tag entgegen sah. – Während ich mir mein Frühstück

schmecken ließ, wurde mein Bett gemacht oder frisch bezogen, die Dusche gereinigt und in der Küche alles aufgeräumt. Wenn es nötig war, wurde die Waschmaschine angestellt und die Wäsche getrocknet. Beim Abschied bekam mein kleiner Hund noch einen liebevollen Klaps, denn meine Helferin wurde schon von dem nächsten Patienten sehnsüchtig erwartet. Es ist in heutiger Zeit nicht selbstverständlich, dass jemand bereit ist, seine eigenen Wünsche zurückzustellen, um älteren oder alleinstehenden Mitmenschen seine Hilfe anzubieten. Für diesen engagierten Einsatz möchte ich mich auf dem Wege bei allen tätigen „Nachbarschaftsfrauen“ – mit ihrer Bereitschaft anderen zu helfen – von ganzem Herzen danken und ihnen – auch im Namen aller zufriedenen Patienten – weiterhin Kraft und Gesundheit wünschen. Viele herzliche Grüße und weiterhin alles Gute.



Stationsausflug am Skulpturenweg
Nuss Strümpfelbach, 2004

Rückenschulung

Am Mittwoch, den 11.02.2004 folgte Frau Stephan von Physio Krankengymnastik König einer Einladung der Mitarbeiter/Innen der Nachbarschaftshilfe Aichwald und Baltmannsweiler zu dem Thema Rückenschule.

Frau Stephan teilte mit, dass rund ein Drittel aller Krankheitstage Rückenproblemen zuzuschreiben sind, vor allem sind davon die Mitarbeiter/Innen in der Pflege betroffen. Sie erklärte uns den Aufbau der Wirbelsäule und was zum Beispiel bei einem Bandscheibenvorfall passiert. Bei praktischen Übungen lernten wir unter anderem, wie man rückengerecht sitzt. Sie gab uns noch einige nützliche Tipps für unsere Arbeit mit auf den Weg, so zum Beispiel, wie wir mit bestimmten Körper- und Schrittstellungen unseren Rücken schonen können. Herzlichen Dank an Frau Stephan und Herrn König.



Frau Stephan von Physio König
gibt praktische Anleitungen

Mit freundlicher Unterstützung von:



Aichwald - Apotheke - Drogerie
Apothekerin Renate Linnenbrink
Seestraße 16 – 73773 Aichwald
Tel./Fax: 0711 / 36 43 44

Bund der Selbständigen

Ortsverein 73666 Baltmannsweiler e. V.

Vorstand: Hans Keck, Turmstr. 9, 73666 Baltmannsweiler



Apotheker Manfred Viktor Szedzinski
Hauptstraße 61
73666 Baltmannsweiler - Hohengehren
Telefon 07153 / 42 33 3 Fax: / 4 85 32



Beauty Insel

Kosmetikinstitut

Eveline Tietz



TEAM KAMM Automobile

Klojcnik & Frodl GbR

... sichert Ihre Freude am Fahren



Autorisierter Opel-Service



Fit für den Alltag

Ein weiteres Leistungsangebot: Unter Anleitung der Fachübungsleiterin für Rehabilitationssport Dagmar Mechler können

- Alzheimer Patienten *mit ihren Angehörigen* jeweils am Betreuungsnachmittag und auch
- die Gruppe für „Pfleger Angehörige“ jeweils im Rathaus Aichschieß

SPASS, BEWEGUNG und ENTSPANNUNG (Qigong) erleben. KOMMEN SIE! MACHEN SIE MIT! Schnuppern Sie einfach mal rein.

Text und Konzeption: Dagmar Mechler

Gestaltung: Manuel war's / manuel@nadelstreifen.com

C&P2004 Diakonie- und Sozialstation Schurwald e.V.